

# Stadtbezirk Aachen - Brand Fraktion in der Bezirksvertretung

Iris Lürken, Schroufstr. 55, 52078 Aachen

An den  
Bezirksbürgermeister  
Peter Tillmanns  
Paul Küpper Platz

52078 Aachen – Brand

nachrichtlich  
Herrn Bezirksamtsleiter  
Wolfgang Sanders



Aachen – Brand, den 11.09.2017

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Tillmanns,

die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Brand beantragt,

in der Bezirksvertretung Aachen-Brand folgenden Beschluss zu fassen:

**Die Verwaltung wird beauftragt, kurzfristig geeignete Standorte im öffentlichen Raum zu finden, um dort Baumpflanzungen aus dem Bestand des „Baumkontos“ des Bürgervereins vorzunehmen.**

Begründung:

Im Jahr 2013 wurde beschlossen, 200 neue Bäume n Brand zu pflanzen. Der Bürgerverein trat insoweit als Kooperationspartner der Stadt Aachen auf, und übernahm die Aktion. Leider konnten nicht alle Bäume gepflanzt werden.

Im öffentlichen Straßenraum sind allerdings weitere Standorte denkbar, so dass kurzfristig geeignete Standorte gesucht werden sollten.

Auch Gespräche mit Eigentümern der in Niederforstbach und Freund gelegenen Streuobstwiesen sollten geführt werden, so dass dort weitere Bäume gepflanzt werden könnten.

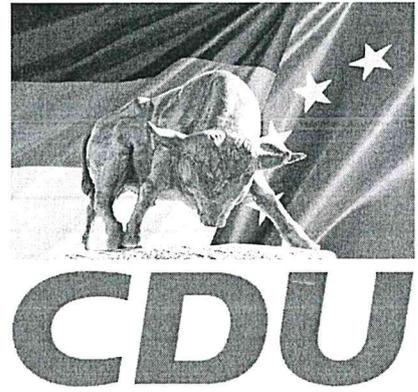
Geeignet erscheinen insbesondere auch folgende Standorte, soweit eigentumsrechtlich keine Bedenken bestehen:

- Schroufstr. 21-23
- Hermann-Löns-Str. 100
- Richard-Wagner-Str. 6-8
- Kirchheidstr. Nr. 4, 5 und 26
- Niederforstbacher Str. / Ecke Ringstr. Nr. 2, Nr. 33
- Röhrigstr. 2, 16 und 17
- Ringstraße Höhe Götzkes

**Stadtbezirk Aachen - Brand**  
**Fraktion in der Bezirksvertretung**

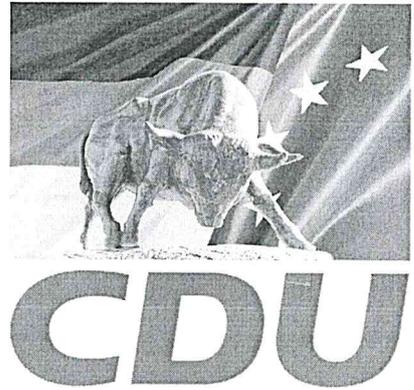
Mit freundlichen Grüßen

Iris Lürken  
Fraktionsvorsitzende



# Stadtbezirk Aachen - Brand Fraktion in der Bezirksvertretung

Iris Lürken, Schroufstr. 55, 52078 Aachen



An den  
Bezirksbürgermeister  
Peter Tillmanns  
Paul Küpper Platz

52078 Aachen – Brand

nachrichtlich  
Herrn Bezirksamtsleiter  
Wolfgang Sanders

<b>STADT AACHEN</b> <b>BA 1</b>
<b>13. SEP. 2017</b>
Hdz. _____

NR: 50/WP 17

Aachen – Brand, den 12.09.2017

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Tillmanns,  
die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Brand beantragt,  
in der Bezirksvertretung Aachen-Brand folgenden Beschluss zu fassen:

**Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderliche Genehmigung einzuholen, dass die auf dem Brander Marktplatz stehenden Stromkästen in einem an das Mobiliar angepassten Ton lackiert werden können.**

Begründung:

Im Rahmen des Umbaus des Marktplatzes wurden neue Stromkästen an zentraler Stelle platziert. Die Kästen sind in dem üblichen hellgrau ausgeführt und fallen störend ins Auge. Wenn diese Kästen in einem an das Mobiliar angepassten Farbton gestrichen wären, sähen sie nicht so störend aus.

Mit freundlichen Grüßen

Iris Lürken  
Fraktionsvorsitzende

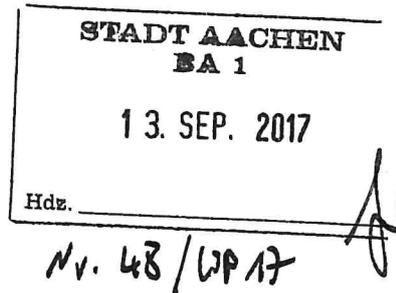
# Stadtbezirk Aachen - Brand Fraktion in der Bezirksvertretung

Iris Lürken, Schroufstr. 55, 52078 Aachen

An den  
Bezirksbürgermeister  
Peter Tillmanns  
Paul Küpper Platz

52078 Aachen – Brand

nachrichtlich  
Herrn Bezirksamtsleiter  
Wolfgang Sanders



Aachen – Brand, den 12.09.2017

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Tillmanns,  
die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Brand bittet darum,

zu der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Brand, die zuständige Polizeibehörde und  
das Ordnungsamt einzuladen, sowie den Punkt

## **Vandalismus und Störung der Nachtruhe auf dem Brander Marktplatz**

auf die Tagesordnung zu setzen.

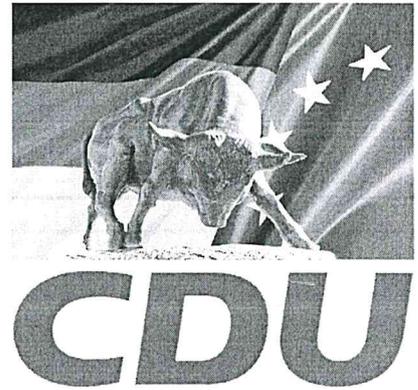
### **Begründung:**

Der neue Brander Marktplatz wird rege von Branderinnen und Brandern genutzt. Leider häufen sich seit dem Umbau die Beschwerden, dass Jugendliche bis spät in die Nacht, insbesondere an den Wochenenden lautstarke Partys am Rand des Platzes und im Park Eschenallee feiern. Dies ist für die Anwohner sehr störend. Hinzu kommt aber auch, eine über das übliche Maß hinausgehende Verschmutzung durch die Hinterlassenschaften, welche oft aus zerbrochenen Flaschen u.ä. bestehen. Erste Graffittis mussten bereits entfernt werden.

Dies ist umso ärgerlicher, als dass der Spielplatz rege genutzt wird und Eltern nun vermehrt auf Glasscherben achten müssen. Die damit einhergehende Gefahr für Kinder ist groß.

# Stadtbezirk Aachen - Brand

## Fraktion in der Bezirksvertretung



Die Stadt Aachen verfügt über eine ordnungsbördliche Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit in der Stadt Aachen. In §6 heißt es:

1) Straßen und Anlagen dürfen nur ihrer Zweckbestimmung entsprechend benutzt werden. (...)

(2) Im Geltungsbereich dieser Verordnung ist jedes Verhalten untersagt, das geeignet ist, andere zu gefährden, mehr als nach den Umständen vermeidbar zu behindern oder zu belästigen sowie Sachen zu beschädigen, insbesondere durch:

2. Alkoholkonsum, wenn es hierdurch zu aggressiven oder in sonstiger Weise gefährdenden Verhaltensweisen kommt (insbesondere Behinderung und Belästigung von Passantinnen/ Passanten, Versperren des Weges, Eingriffe in den Straßenverkehr, Grölen, Beschädigung von Gegenständen, Zertrümmern von Gläsern oder Flaschen, Vandalismus)

Eine konsequente Umsetzung der Verordnung wird gefordert. Schließlich bestimmt § 9, dass diese Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 EUR geahndet werden können

Entschieden muss diesen Ausuferungen entgegengetreten werden, damit sich solche Zustände nicht etablieren. Besorgte Bürger berichten, dass sie bei der Polizei an das Ordnungsamt verwiesen wurden und dieses nur bei Gefahr einschreitet. Insoweit wird der Eindruck erweckt, dass sich die zuständigen Stellen gegenseitig die Verantwortung zuweisen und letztlich nichts geschieht.

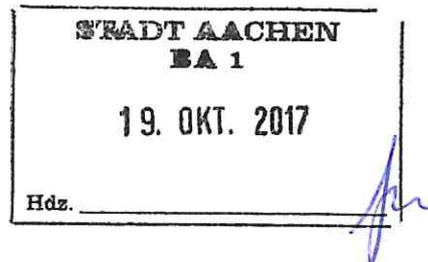
Mit freundlichen Grüßen

Iris Lürken  
Fraktionsvorsitzende



An den Bezirksbürgermeister  
des Stadtbezirks Aachen-Brand  
Herrn Peter Tillmanns  
über das Bezirksamt  
Paul-Küpper-Platz

52078 Aachen



Aachen, den 15.09.2017

### Antrag

Sehr geehrter Herr Tillmanns,

die Fraktionen von CDU, SPD, die Grünen und die FDP in der Bezirksvertretung Brand beantragen,

in der Bezirksvertretung Aachen-Brand folgenden Beschluss zu fassen:

**Die Verwaltung wird beauftragt, im Bereich des zu errichtenden Pocketparks in Brand auch eine Boule Bahn zu realisieren.**

### Begründung:

Seit langem wird aus der Brander Bevölkerung immer wieder der Wunsch nach einer Boule Bahn in Brand geäußert.

Da im Bereich des Vennbahnweges der Pocketpark realisiert werden soll, bietet es sich an, dort auch eine Boule Bahn zu errichten, so dass die entsprechende Planung angepasst werden könnte.

Mit freundlichen Grüßen

Lürken, CDU

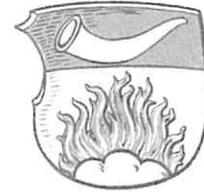
Hellmann, SPD

Hussmann, GRÜNE

Blum, FDP



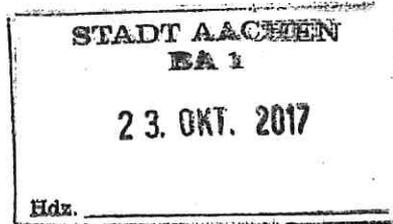
Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Aachen-Brand  
Fraktion der SPD in der Bezirksvertretung Brand



Lorenz Hellmann ♦ Schroufstr. 32b ♦ 52078 Aachen

An den Bezirksbürgermeister  
des Stadtbezirks Aachen-Brand  
Herrn Peter Tillmanns  
über das Bezirksamt  
Paul-Küpper-Platz

52078 Aachen



Aachen, 23.10.2017

### Antrag

Einrichtung von Parkplätzen auf der Wiese im Dreieck zwischen Raspo, Vennbahnweg und Rombachstraße

Sehr geehrter Herr Tillmanns,

die o. a. Fläche ist bereits in den 90er Jahren als mögliche Parkfläche für die Sportanlagen eingeplant worden. Auch die Verwaltung hat signalisiert, dass sie sich vorstellen könnte auf einem Teil der Fläche Parkplätze einzurichten. Daher beantragt die Fraktion der SPD nun, auf etwa der Hälfte der Fläche das Parken für PKW zu ermöglichen. Die SPD bittet die Verwaltung in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung eine grobe Kostenschätzung vorzulegen, damit ggf. der Betrag bei den Haushaltsberatungen noch berücksichtigt werden kann.

Der Parkdruck in diesem Bereich ist in den letzten Jahren stark angewachsen. Die Parkmöglichkeiten vor der Schwimmhalle und in der Rombachstraße reichen nicht mehr aus. Die neue Fläche würde zusätzlichen Parkraum für Schwimmbadbesucher, für den Sportverein, die Donatusschützen und für die umliegenden Anwohner schaffen. Nicht zu vergessen ist in diesem Zusammenhang auch der gegenüberliegende Neubau mit über 60 Wohneinheiten. Ferner könnte diese Fläche den Parkdruck um den Marktplatz bei Großveranstaltungen wie der Kirmes entschärfen.

Mit freundlichen Grüßen

Sprecher SPD-Fraktion

An den Bezirksbürgermeister  
des Stadtbezirks Aachen-Brand  
Herrn Peter Tillmanns  
über das Bezirksamt  
Paul-Küpper-Platz



52078 Aachen

Aachen, den 27.10.2017

### Antrag

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Tillmanns,

die Fraktionen von CDU, SPD, die Grünen und die FDP in der Bezirksvertretung Brand beantragen, in der Bezirksvertretung Aachen-Brand folgenden Beschluss zu fassen:

**Die Verwaltung wird beauftragt, das Projekt „Waldkindergarten“ im Freunder Heideweg zu unterstützen und eine Realisierung zu ermöglichen.**

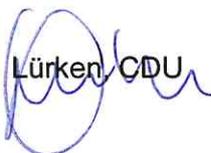
**Gleichzeitig wird die Verwaltung gebeten, in einer der nächsten Sitzungen über den Stand des Verfahrens zu berichten.**

Begründung:

Ein privater Investor beabsichtigt 20 neue Kita-Plätze in Brand zu schaffen. Ein Waldkindergarten soll insoweit errichtet werden. Diese in Brand völlig neue Idee hat ihren Reiz, insbesondere aber könnten weitere Kinder einen Kita-Platz erhalten. Angesichts der fehlenden Plätze sind alle Vorhaben zu unterstützen, die dafür Sorge tragen, dass genügend Kindergartenplätze geschaffen werden können.

Die Verwaltung wird insoweit gebeten, in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung Brand über den Stand des Verfahrens zu berichten.

Mit freundlichen Grüßen

  
Lürken, CDU

  
Hellmann, SPD

  
Hussmann, GRÜNE  
Deperbrock

  
Blum, FDP

53/WP 17

# Stadtbezirk Aachen - Brand Fraktion in der Bezirksvertretung

Iris Lürken, Schroufstr. 55, 52078 Aachen



# CDU

An den  
Bezirksbürgermeister  
Peter Tillmanns  
Paul Küpper Platz



52078 Aachen – Brand

nachrichtlich  
Herrn Bezirksamtsleiter  
Wolfgang Sanders

Aachen – Brand, den 29.10.2017

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Tillmanns,

die CDU Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen Brand beantragt, in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung Brand, den Beschluss zu fassen:

**Die Verwaltung wird beauftragt für den Friedhof Kolpingstraße sogenannte „Friedhofskarren“ in ausreichender Anzahl anzuschaffen.**

Begründung:

Auf andere Friedhöfen stehen den Besuchern Schubkarren zur Verfügung, die es ermöglichen, Gartenerde in Säcken, aber auch Pflanzen zu den Gräben zu transportieren.

In einer immer älter werdenden Gesellschaft ist die Pflege der Gräber für viele Menschen beschwerlich.

Um dies einfacher zu machen, sollte der Friedhof in Brand mit derartigen Schubkarren ausgestattet werden, die sinnvollerweise über eine Art Münz-System, wie man es bei Einkaufswagen kennt, ausgestattet sein sollten, damit sie auch wieder an ihren Platz zurückgestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Iris Lürken  
Fraktionsvorsitzende

# Stadtbezirk Aachen - Brand Fraktion in der Bezirksvertretung

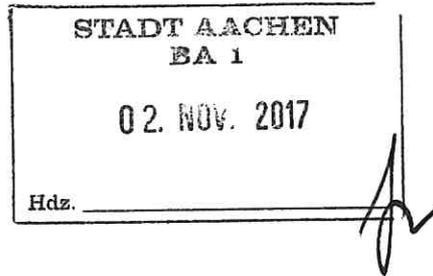
Iris Lürken, Schroufstr. 55, 52078 Aachen

54/WP 17



# CDU

An den  
Bezirksbürgermeister  
Peter Tillmanns  
Paul Küpper Platz



52078 Aachen – Brand

nachrichtlich  
Herrn Bezirksamtsleiter  
Wolfgang Sanders

Aachen – Brand, den 30.10.2017

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Tillmanns,

die CDU Fraktion in der Bezirksvertretung an Aachen Brand beantragt in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung den Beschluss zu fassen:

**Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräch mit der Polizei zu führen, und Geschwindigkeitskontrollen in der Eckenerstraße in Brand durchzuführen.**

Begründung

Die Beschwerden von Anwohnern der Eckenerstraße häufen sich dahingehend, dass viele Autofahrer mit sehr hoher Geschwindigkeit die Straße befahren würden.

Hiervon geht eine Gefahr für Kinder und Fußgänger, aber auch andere Verkehrsteilnehmer aus. Um die Situation zu überprüfen wird die Verwaltung gebeten, entsprechende Maßnahmen mit der Polizei abzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen

Iris Lürken

## Stadtteilkonferenz Brand

Kontakt:

Aachen, den 16.10.2017



An die  
Bezirksvertretung Brand  
Paul-Küpper-Platz 1

### Resolution zur *Rad-Vorrang-Route „Brand – Innenstadt“*

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren der Bezirksvertretung Brand !

Die Stadtteilkonferenz Brand setzt sich dafür ein, dass die Menschen im Stadtbezirk Brand wieder verstärkt mit dem Fahrrad unterwegs sein und Ihre alltäglichen Wege im Straßenverkehr gefahrlos bewältigen können. Die Idee einer Rad-Vorrang-Route, die in Anlehnung an den Radschulwegplan vom Brander Markt über die Rombachstraße und Driescher Hof bis in die Innenstadt führt, soll helfen, dieses Ziel zu erreichen.

Die Stadtteilkonferenz Brand unterstützt daher ausdrücklich das Vorhaben der Erstellung einer Rad-Vorrang-Route „Brand – Innenstadt“, um den Radverkehr für die Bewohner des Stadtteils sicherer zu machen.

Als ein erster Schritt bietet sich an, den Sackgassenabschnitt Rombachstraße (vor der Gesamtschule) ab Ecke Heussstraße bis Tennishalle und unmittelbar hinter der Autobahnunterführung den Abschnitt Herderstraße als Fahrradstraße gemäß Straßenverkehrsordnung umzuwidmen.

Die Bezirksvertretung Brand wird gebeten, dieses Anliegen aufzugreifen und dem Rat der Stadt Aachen vorzutragen.

Beschluss der Stadtteilkonferenz vom 16. Oktober 2017

Unterzeichner:  
Die anwesenden Mitglieder der Stadtteilkonferenz